

HALVER HEUTE

Mehr als 200 Besucher bei Oberbrügger Gospelnacht

Ein voller Erfolg war die Gospelnacht der „German Gospel Singers“, die sich unter der Leitung von Albert Göken am Samstagabend im Bürgerhaus Oberbrügge vor mehr als 200 Zuschauern präsentierten. Klatschend zogen die rund 70 Musiker in die gut gefüllte Halle ein. Von der ersten Minute sprang der Funke aufs Publikum über.



Eine Meisterleistung bot Solistin Jennifer Meistowitz.

Mehr als 200 Besucher kamen Samstagabend zur musikalischen Nacht ins Oberbrügger Bürgerhaus

Rhythmische Gospels gingen unter die Haut

Von Matthias Clever

Oberbrügge. Ein voller Erfolg war die Gospelnacht der „German Gospel Singers“, die sich unter der Leitung von Albert Göken am Samstagabend im Bürgerhaus vor mehr als 200 Zuschauern präsentierten.

Klatschend zogen die rund 70 Musiker in die gut gefüllte Halle ein. Von der ersten Minute sprang der Funke aufs Publikum über. Die mehr als 200 Zuschauer klatschten und sangen bereits den ersten Song „Let it shine“ mit. Weiter ging es mit Hits wie „Coming Home“ oder „I will follow him“.

Mit viel Witz und Charme bezog Chorleiter Albert Göken das Publikum in das rund zweistündige Programm mit ein. Immer wieder forderte er die Zuschauer zum Mitsingen und Klatschen auf. Eine musikalische Meisterleistung bot auch Jennifer Meistowitz.

Meistowitz kam bereits früh mit der Musik in Kontakt, entdeckte das Klavierspiel für sich, hörte und interpretierte Musik und schrieb Kinderlieder. Mit 15 Jahren begann sie in einem Chor zu singen und sang ihre ersten Soli in Kirchen. Später nahm sie an musikalischen Projekten in Kirchen teil und leitete Kindermusicalinszenierungen.



Mit viel Witz und Charme bezog Chorleiter Albert Göken das Publikum in das rund zweistündige Programm mit ein.

Im Anschluss an das Solosing es mit den „German Gospel Singers“ weiter.

Beim Konzert sangen Musiker von den Chören The Al-

bert Singers Halver, Gospeltrain Ahaus, Glory Gospel Borken, Cornerstones Wickede, Rainbow Gospel Neheim, Spirit Voices Gescher und der Gospelchor „Good news“ aus Haltern. Mit einem bunt gemischten und mit viel Talent und Freude vorgetragenen Repertoire aus Pop-, Gospel- und Musical-Songs begeisterte das Ensemble das Publikum.

Dabei sorgten sie mit Stimmgewalt immer wieder für „Gänsehaut-Feeling“, so dass am Ende - nach mehreren Zugaben - die Stimmung bei Akteuren und Gästen gleichermaßen ihren Höhepunkt erreichte.



Begeistert ging auch das Publikum mit.



Eine musikalische Meisterleistung bot Jennifer Meistowitz. Die 23-jährige Künstlerin begeisterte das Publikum mit einem Solo. (WR-Bilder: Matthias Clever)

FAKTEN

Stimmung „einfach genial“

- Die mehr als 200 Zuschauer klatschten und sangen bereits den ersten Song in Oberbrügge mit.
- Als Solistin ist Jennifer Meistrowitz aus Dorsten mit von der Partie. „Ein Lied ist erst dann ein Lied, wenn es völlig frei von Zwängen ist, wenn es die Zuhörer berühren kann“, sagt Meistrowitz.
- „Die Stimmung in der Halle ist einfach genial“, freute sich Albert Göken. Dies inspirierte den Leiter des Chors, eine CD mit den mehr als 30 Stücken aufzunehmen.
- Im Anschluss an das Konzert feierten die Musiker im Bürgerhaus in den Geburtstag von Göken.
- Am gestrigen Sonntag wurde er 44 Jahre alt. Göken: „Schöner kann man doch gar nicht feiern.“



Mehrere Chöre aus nah und fern waren im Bürgerhaus mit viel Spaß bei der Sache.